Wir laden herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

# MEHR BEZAHLBARER WOHNRAUM IN BAYERN – ABER WIE?

# Donnerstag, 14. November 2019 | 18.30 Uhr NACHBARSCHAFTSHAUS GOSTENHOF | ADAM-KLEIN-STRASSE 6 90429 NÜRNBERG

In vielen Städten Bayerns und auch kleineren Gemeinden ist bezahlbarer Wohnraum knappes Gut. In ihrer Ausstellung beschreibt die Friedrich-Ebert-Stiftung die Wohnungsmarktentwicklung in Deutschland. Sie nennt die besonderen Herausforderungen für Bayern und stellt Wohnbau-Projekte vor, die auf kommunaler Ebene bereits verwirklicht wurden. Die Ausstellung erklärt verständlich Fachbegriffe und thematisiert, was noch zu tun ist.

Im Anschluss an die Eröffnung bietet sich die Möglichkeit für Nachfragen, Anmerkungen und Anregungen.

Hier können Sie sich einen Überblick über die Ausstellung verschaffen.

Die Ausstellung ist vom 15. November bis 29. November 2019 öffentlich zugänglich.





#### **PROGRAMM**

Begrüßung durch das Nachbarschaftshaus

### Vorstellung der Ausstellung

Harald Zintl, Leiter des Regionalbüros Regensburg der Friedrich-Ebert-Stiftung

## Die Referent\_innen stellen sich vor

Dieter Maly, Leiter Stadt Nürnberg, Sozialamt

Michael Mertel, Behindertenrat der Stadt Nürnberg

Siegfried Dengler, Leiter Stadt Nürnberg, Stadtplanungsamt

Margarete Weidinger, Der Hof-Wohnprojekte Alt und Jung e.V. Nürnberg

Joachim Schindler, WBG Nürnberg

#### Fragerunde

Die Referent innen beantworten eine an Sie persönlich gestellte Frage

# Lösungsansätze

Welche Lösungsansätze sehen Sie für die Problematik?

Diese Frage beantworten alle Referent innen.

Diskutieren Sie mit uns im Anschluss mit allen Referent innen!

#### Moderation

**Heinz-Claude Aemmer**, Vorsitzender Bürgerverein Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof u. Doos e.V.



Regionalbüro Regensburg

#### Organisation

Sandra Gref Friedrich-Ebert-Stiftung Regionalbüro Regensburg Tel. (0941) 79 47 59 regensburg@fes.de